



Dr neu Angelhogge

Vereinsnews

Vorstand 2017

Präsident

Alois Küry
Im Katzenstieg 2
CH-4112 Flüh
Tel.: +41 61 731 26 77
mailto: alois.kuery@fv-birsfelden.ch

Vizepräsident & Ressort Jungfischer

Goran Oljaca
Weidenweg 14
CH-4303 Kaiseraugst
Tel. +41 79 701 09 53
mailto: goran.oljaca@fv-birsfelden.ch

Sekretär

Bernd Herbig
Gartenstadt 38
CH-4142 Münchenstein
Tel. 061 411 03 63
mailto: bernd.herbig@fv-birsfelden.ch

Kassier

Christoph Jost
Lärchengartenstrasse 22
CH-4127 Birsfelden
Tel. +41 61 313 68 68
mailto: christoph.jost@fv-birsfelden.ch

Ressort Kontrollen & Fließgewässer

Marc Gyger
Lärchengartenstrasse 7
CH-4127 Birsfelden
Tel. +41 76 536 09 03
mailto: marc.gyger@fv-birsfelden.ch

IG Rhein

Alois Küry & Marc Gyger

Interview mit unserem Präsidenten

- hb. Lieber Alois, als Präsident ist man in der Öffentlichkeit und somit auch der Kritik ausgesetzt! Du bist 17 Jahre im Verein und das 4. Jahr als Präsident. Was hat sich in dieser Zeit positiv verändert?
- ak. Ich führe einen guten Kontakt mit der Gemeinde und dem Gemeindepräsidenten. Besonders bei der neuen Pachtvergabe hat sich dies gut auf die Pachtkosten ausgewirkt, dies gilt für die Pachtkosten Rhein. Ich stelle unseren Verein bei den Neuzuzüglern in der Gemeinde vor. Das generiert immer wieder neue Mitglieder, was auch ersichtlich ist.
- hb. Dem alten Vorstand hat man vorgeworfen, den Rhein und die Birs vernachlässigt zu haben!
- ak. Dem habe ich entgegengewirkt, indem ich selbst in der IG Rhein vertreten bin und somit alle unsere Fischnetze gleichwertig behandeln kann.
- hb. Man hört, Du seiest manchmal etwas konservativ und misstrauisch!
- ak. Das hat sich aus verschiedenen Gründen ergeben! Als ich als Präsident gewählt wurde und die Leitung übernommen habe, hatte einiges nicht meinen Vorstellungen entsprochen. So wollte ich neu beginnen und das was wir hatten richtig einordnen, entsprechend gewichten und auch meine eigenen Ideen einbringen!
- hb. Was sind Deine nächsten Ziele?
- ak. Den Verein konsolidieren, unser Jungfischerprogramm unterstützen. Ich möchte den Verein in 3 Jahren, gesund und fortschrittlich in andere Hände geben!
- hb. Danke Alois

SaNa Prüfung

hb. Unser Vizepräsident Goran Oljaca hat mit Erfolg den SaNa-Prüfer bestanden. Wir gratulieren ihm dazu! Er wird am **13.Mai** die ersten SaNa Prüfungen abnehmen! Fischer, die weder Fischer-Brevet noch SaNa-Ausweis besitzen, sollten diesen Termin aufnehmen und sich mit Goran bald in Verbindung setzen, damit sie sich gut auf die Schulung resp. Prüfung vorbereiten können. (Schulung und anschliessend Prüfung ein halber Tag.)

Banntag Birsfelden 2017

he. Die Birsfelder Vereine waren aufgefordert, am Banntag mitzulaufen. Ein paar Vorstands- und Vereinsmitglieder haben am 1. April in der neuen Vereinskleidung an diesem Anlass teilgenommen und wurden anschliessend zu einem Apéro in der „Alten Turnhalle“ eingeladen.



Jahresprogramm 2017	
10. März, Freitag	Generalversammlung 2016
08. April Samstag 09.00-16.00 h	Arbeiten am Weiher Zum Saisonauftakt nach getaner Arbeit Fischen
06. Mai Samstag 08.00-15.00 h	Vereinsfischen am Rhein: Treffpunkt 07.30 h Parkplatz Kraftwerk Birsfelden
20. Mai Samstag 08.00-18.00 h	Vereinsfischen am Weiher
24. Juni Samstag 11.00-20.00 h	Duck Race Wetterabhängig !
08. Juli Samstag 08.00-18.00 h	Vereinsfischen am Weiher
22. Juli Samstag 07.00-22.00 h	Fischer-Ausflug: Organisiert von Vereinsmitglied. Kosten tragen Teilnehmer
04. & 05. August Freitag 19.00 h bis Samstag 19.00 h	12. „24 Stunden – Marathon“ – Fischen am Weiher Zählt nicht zu den Vereinsfischen Auch für Nicht-Mitglieder
19. August Samstag 08.00-18.00 h	Vereinsfischen am Weiher
09. September Samstag, Zeit: ?	Birsputzete mit Gemeinde Für Birsbüchlein-Besitzer obligatorisch
30. September 09.00-17.00 h	Vereinsfischen am Weiher
07. Oktober Samstag 09.00-16.00 h	Arbeiten am Weiher
10. November Freitag 19.00 h	Preisverteilung Vereinsfischen Hotel Alfa Birsfelden
02. Dezember Samstag 11.00 h	Waldweihnachten Für Mitglieder mit Familien (Anmeldung bis 24. Nov. 2017) Essen und Getränke offeriert der Verein
09. März 2018 Freitag	Generalversammlung 2017

Stammtisch jeden 1. Freitag des Monats im Restaurant Hard Birsfelden



Jungfischer–Jahresprogramm 2017

29. April Samstag 09.00-12.00 h	Jungfischer an der Birs Treffpunkt 08.30 h Autobahnbrücke BL Seite
27. Mai Samstag 09.00-12.00 h	Jungfischer an der Birs Treffpunkt 08.30 h Autobahnbrücke BL Seite
17. Juni Samstag 09.00-12.00 h	Jungfischer an der Birs Treffpunkt 08.30 h Autobahnbrücke BL Seite
26. August Samstag 09.00-16.00 h	Jungfischer am Weiher Treffpunkt 08.00 h Restaurant Hard Birsfelden
16. September Samstag	Jungfischer–Ausflug Spezielles Programm

42. Generalversammlung vom 10. März 2017, 19.00 Uhr, im Hotel Alfa, Birsfelden

1. Eröffnung

Nachdem alle Anwesenden den offerierten, sehr späten Imbiss verzehrt haben, begrüsst der Präsident Alois Kury um 20.40 Uhr die Gäste und Mitglieder zur 42. Generalversammlung. Er stellt fest, dass die Einladungen termingerecht versandt wurden.

Die Präsenzliste wird von Bernd Herbig zum Eintrag aufgelegt.

Anwesende Gäste:

Christof Hiltmann, Gemeindepräsident Birsfelden
Hermann Koffel und Bruno Knecht, Präsident/Vizepräsident FV Münchenstein-Reinach
Jörg Alioth, Präsident Kantonaler Fischereiverband Baselstadt
Robert Ramstein, Sekretär FV Rhein-Augst
Annegret Schaub, Präsidentin Fipal
Toni Thüring, Präsident FV Aesch-Angenstein

Entschuldigte Gäste:

Sascha Jäger, Kraftwerk Birsfelden
Ueli Meier, Amt für Wald beider Basel
Urs Campana, Präsident KfvBL
Andy Blank, Präsident FV Rhein-Augst

Entschuldigte Mitglieder (in der Reihenfolge der Abmeldung):

Dominik Musfeld, Erhan Oezbey, Brigitte Voser, Jean-Luc Berger, Ernst Läderach,
Paul Sandmeyer, Marino Mattia, Christian Lauper, Urs Ingold, Thomas Lipkovits,
Hans und Gabi Ingold, Domenico Pietropaolo, Daniel Madörin, Hansjörg Gassler,
Giovanni Todeschini, Luciano Presotto.

Gemäss Präsenzliste sind 51 Mitglieder und 8 Gäste anwesend (absolutes Mehr 26)

Gewählte Stimmenzähler: Pascal Gubler und Roger Senger

Gewählt zum Tagespräsidenten: Ueli Müller

2. Traktandenliste

Um das Referat von David Bittner in der Traktandenliste auf 2.a vorzuziehen, wird diese geändert und einstimmig abgestimmt. Sonst keine Änderungen.



2.a Referat

Herr David Bittner ist Biologe und hat uns die Zusammenhänge von Aufzucht, Besatz und Lebensraum der Fische in einer Power Point Präsentation nahegelegt. Der Vortrag ist im Internet unter folgender Adresse zu finden:

https://www.ag.ch/de/bvu/jagd_fischerei/fischerei/bewirtschaftung_aufsicht_2/besatzplan/besatzplan_1.jsp

Der Präsident bedankt sich bei David Bittner mit einem Präsent und er wird von der GV mit Beifall geehrt.

3. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der 41. GV vom 11. März 2016 wird verdankt und mit Applaus einstimmig genehmigt. Es wird auf der Homepage und im Angelhogge publiziert und liegt am Eingang auf.

4. Mutationen

Bernd Herbig erläutert den neuen Mitgliederstand und erwähnt namentlich die Neueintritte.

Neueintritte 26 Personen

Austritte 6 Personen

Ausgeschlossen wurden 9 Personen

(diese werden nicht namentlich erwähnt, können aber bei Bedarf anschliessend eingesehen werden)

Alter Bestand GV 2015 167 Mitglieder

Neuer Bestand GV 2016 178 Mitglieder

Der Präsident erwähnt, dass ein Mitglied angezeigt und wegen grobem Vergehen aus dem Verein ausgeschlossen wurde. Dieser fischte mit Widerhaken, Goldhaken und 3 Ruten in der Birs.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung versandt. Ergänzend gibt Alois Kury noch folgendes bekannt:

Den Pokal vom Vereinsfischen hat Marino Mattia gewonnen, er stiftet dem Verein einen neuen Pokal.

Fangstatistik:

Rhein 2015 186 Fische 415.0 KG

Rhein 2016 190 Fische 411.0 KG

(Die Differenz erklärt sich dadurch, dass im Jahr 2015 Welse gefangen wurden.)

Birs 2015 3 Bachforellen 1.7 KG

1 Flussforelle 0.6 KG

Birs 2016 6 Alet 6.5 KG

Goran Oljaca bittet die Anwesenden, den Bericht des Präsidenten anzunehmen. Dieser wird mit Applaus genehmigt.

6. Bericht der Ressortleiter

Der Bericht des Jungfischerleiters Goran Oljaca wurde mit der Einladung versandt. Goran ergänzt, dass sich 11 Jungfischer dem Verein angeschlossen haben. Sein Jahresbericht wird angenommen und mit Applaus verdankt.

7. Jahresrechnung

Der Kassier, Christoph Jost, hat Informationsmaterial zur Jahresrechnung 2016 aufgelegt und erläutert dieses. Das Budget wurde gut eingehalten. Das Entenrennen (Duck Race) hat Gewinn abgeworfen, welcher für die Ausbildung von Jungfischern eingesetzt wird.

Christoph erwähnt auch, dass die Rheinkarten-Verkäufe um 15% zurückgegangen sind.



Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

8. Revisorenbericht

Die Revisoren Bernhard Stöckli, Pascal Gubler und Sascha Wohlgemuth haben die Jahresrechnung geprüft und für gut befunden. Sascha Wohlgemuth verliest einen fachlich und juristisch sehr fundierten Bericht, der auch die verdienstvolle Arbeit und vorbildliche Buchführung des Kassiers erwähnt.

Mit Handzeichen und einstimmig wird dem Kassier Décharge erteilt.

9. Festlegung der Jahresbeiträge und Kartenpreise

Alois Kury empfiehlt, die Beiträge und Kartenpreise unverändert zu belassen:

Aktivbeitrag Fr. 60.-, Passivbeitrag Fr. 40.-, Jungfischer (inkl. Rhein- und Weiherkarte) Fr. 30.-

Kombikarte Rhein / Weiher	Fr. 70.-
Weiherkarte	Fr. 60.-
Rheinkarte Mitglieder	Fr. 20.-
Rheinkarte Nichtmitglieder	Fr. 60.-
Birskarte	Fr. 50.-
Tageskarte Weiher	Fr. 15.-
Tageskarte Rhein	Fr. 10.-
Monatskarte Rhein	Fr. 30.-

Bei einer Mahnung werden neu Fr. 10.- Umtriebsentschädigung fällig.
Dieser Vorschlag wird durch die Generalversammlung einstimmig angenommen.

Das Jahresprogramm 2017 wurde mit der Einladung zugestellt. Hervorzuheben sind folgende Daten:

- Duck-Race am Samstag, den 24. Juni 2017
- Für den Fischerausflug vom 22. Juli 2017 wird noch ein Mitglied gesucht, das diesen Tag organisiert.
- Birsputzete am 9. September 2017, Zeit noch unbekannt (für Birskartenbesitzer obligatorisch)

Es wäre schön, wenn sich freiwillige Helfer aus den Reihen der Aktiven und Passiven diese Termine vormerken und teilnehmen würden.

- Das neue Weiherreglement wird am Eingang aufgelegt und von der GV einstimmig angenommen.
- Die GV für das Jahr 2017 findet am 9. März 2018 statt.

10. Budget

Der Kassier, Christoph Jost, erläutert das Budget 2017, welches einstimmig angenommen wird.

11. Wahlen Vorstand und Revisoren

- Demissioniert haben im Vorstand Thomas Voser und Markus Dill, in der Weiherkommission Ueli Müller.
- Der Tagespräsident Ueli Müller dankt dem Vorstand und den Helfern für die geleistete Arbeit.
- Für das Amt des Präsidenten stellt sich weiterhin Alois Küry zur Verfügung, der von der GV einstimmig wiedergewählt wird.
- Für das Amt des Kassiers stellt sich weiterhin Christoph Jost zur Verfügung, der von der GV einstimmig wiedergewählt wird.
- Den bestehenden Vorstandsmitgliedern Goran Oljaca, Bernd Herbig und Marc Gyger wird das Vertrauen ausgesprochen. Sie werden durch die GV einstimmig gewählt und bestätigt.
- Die Revisoren Bernhard Stöckli, Pascal Gubler und Sascha Wohlgemuth werden durch die GV wiedergewählt.
- Die Weiherkommission wird vom Vorstand bestimmt (lt. Statuten) und vorgestellt:
Obmann Weiher: Erwin Küry
Silvio Bellusci, Fischbesatz
Weitere Mitglieder: Gianni Cargnelutti, Joël Egger und Stefan Ingold
Die Arbeiten am Weiher werden in der Weiherkommission diskutiert. Der Obmann trägt das Anliegen dem Vorstand vor.

12. Aufnahme oder Ausschluss

Es sind keine Beschwerden eingegangen. Alle Mitglieder werden einstimmig aufgenommen.

13. Erwerb und Veräusserungen

Keine Veränderung

14. Anträge

Es wurden 2 Anträge eingereicht, jedoch vor der GV zurückgezogen.

15. Ehrungen



- Thomas Voser wird vom Präsidenten für 18 Jahre geleistete Arbeit im Vorstand und Verein zum Ehrenmitglied ernannt und mit der Ehrenurkunde und einem Präsent geehrt.

- Markus Dill wird für seinen 10 jährigen Einsatz im Vorstand und Verein mit einem Präsent geehrt.





- Ueli Müller ist schon Ehrenmitglied, sein Einsatz als „Obmann Weiherkommission“ wird mit einem Präsent geehrt.

- Irène Herbig und Hans Bühler werden für das Aufleben des „Angelhoggens“ mit einem Blumenstrauss beschenkt.



- Mit den verbleibenden Blumen werden die anwesenden Frauen geehrt.

16. Diverses

- Am Eingang werden Bekleidungsartikel mit dem Logo des FVB Birsfelden Rhein Birs verkauft: T-Shirt, Pullover, Softshell-Jacke, Cap - Sonderpreis (finanziert durch unseren FVB) für alles: Fr. 100.--.
- Entschuldigte Mitglieder werden über obiges Angebot informiert.



- Bernhard Stöckli orientiert über den vergangenen Vereinsanlass an der Birs, das Duck Race. Es war beschämend, dass diesen Vereinsanlass bei fast 180 Mitgliedern nur der Vorstand, eine Handvoll Aktive und ein paar passive Mitglieder unterstützten. Ein einfaches Erscheinen, wenn auch nur zur Konsultation, wäre ein Gemeinschaftsereignis gewesen. Der Vereinsanlass wird benötigt, um die Zukunft des Vereins und der Jungfischer (unser langfristiges Kapital) zu unterstützen. Wenn die Unterstützung an freiwilligen Helfern weiterhin fehlt, wird dieser Anlass fallengelassen. Zielsetzung 2017: Jedes Mitglied soll mindestens 2 Rennlizenzen verkaufen, alle Mitglieder werben bei Verwandten und Bekannten. Mithilfe und Anwesenheit erwünscht.

- Wer noch eine Fischerkarte braucht, kann sich anschliessend an Alois Küry wenden.
- Jürg Alioth, Präsident Kantonaler Fischereiverband Baselstadt, dankt für die Einladung und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit mit unserem Verein. Unser Verein verdankt ihm dies mit Applaus.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihre Präsenz und schliesst die 42. GV um 22.45 Uhr

Birsfelden, 11. März 2017

Für das Protokoll:
Markus Dill



Verbände

Findungskommission Kantonalvorstand Baselland

hb. Im letzten Angelhogge haben wir informiert, dass Alois Küry und Christoph Jost in der neu gegründeten Findungskommission unseren Verein vertreten. Bis in einem Jahr soll für den Kant. Verband ein neues Organigramm sowie neue Vorstandsmitglieder „gefunden“ werden. Das Organigramm scheint, nach mehreren Sitzungen, „geboren“ zu sein! Neu soll es einen Präsidenten und 2 Vizepräsidenten geben. Die vier Gebietsvertreter sind im erweiterten Vorstand. Über einsitzende Personen hat man erste Ideen.

Was läuft in der IG Rhein

hb. Wie ihr wisst, sitzen in der IG Rhein Vereinsvertreter von den 3 ansässigen Vereinen. Unser Verein wird durch Alois Küry und Marc Gyger vertreten. Diesjährige Ziele der IG sind Instandstellung der Buhnen, einbringen von Totholz (Vogelschutz und Laichplätze) und der Einsatz von Zander, um dem invasiven Einzug der Kesslergrundel und der Schwarzmundgrundel etwas Einhalt zu bieten. Selbstverständlich dürfen die Zander, wenn sie fangmässig sind, auch durch uns Fischer behändigt werden!

Allgemeines

30 Jahre nach der Rheinvergiftung durch Sandoz !

ak. Ob es direkt mit dem Vergiftungsvorfall vor 30 Jahren zu tun hat oder nicht, Tatsache ist, dass zurzeit im ganzen Hafengebiet und Rhein Bodenbohrungen durchgeführt werden! Man will den Boden auf eventuelle Rückstände oder allgemeine Verschmutzungen untersuchen. Sobald wir mehr wissen, werden wir Euch informieren.

Vögel an der Birs

hb. Am letzten 27. Dezember wurde unser Präsident an die Birs gerufen! Ein Passant hatte viele tote Fische in Ufernähe gesehen. Zur Beurteilung wurden Daniel Zopfi (BL) und Hanspeter Jermann (BS) beigezogen. Es handelte sich um 30 Nasen und einen Alet, alle ca. 40 - 45 cm lang, die tot, mit starken äusserlichen Verletzungen, am Boden lagen. Daniel Zopfi hat die Fische zur Untersuchung eingeschickt und Hans-Peter Jermann hat Wasserproben analysieren lassen. Offensichtlich waren es Vögel, welche die Fische getötet haben.

Rückgang unserer Fischbestände oder „Oskars“ Fischrückgangs-Theorie

hb. Die jungen Fischbiologen haben mit ihren Theorien schon in manchem Fischerherz ein „Erdbeben“ verursacht! Was haben wir nicht alles schon gehört im Laufe der letzten 50 Jahre. Angefangen mit den Gewässerverbauungen, den Kläranlagen, die Prädatoren, Sunk und Schwall, das Nahrungsangebot, die Überdüngung usw. Ich bin überzeugt, alle diese erwähnten Gründe spielen im ganzen „Brutgeschäft“ mit. Heute ist die letzte und ultimative Theorie die Selbstverlaichung! Ich glaube auch, dass dies das Erfolgversprechendste wäre. Doch es ist halt nur eine Vorstellung. Wo wenige oder keine laichfähigen Fische sind, kann auch keine Verlaichung stattfinden! Es ist vielleicht etwas riskant, die Antibaby-Pille zu erwähnen, doch sie und der ganze Chemiemix, besonders die von der Landwirtschaft verwendeten Pestizide, tragen vielleicht auch dazu bei.

Wenn Du es genau wissen willst, dann lies die Studie von Dr. David Bittner

https://www.ag.ch/de/bvu/jagd_fischerei/fischerei/bewirtschaftung_aufsicht_2/besatzplan/besatzplan_1.jsp



Schwarzmeergrundel

hb. Bitte an den Rheinfischer! Auszug aus dem Merkblatt :Stop der Schwarzmeergrundel!
[http://www.fvv.ch/ downloads/merkblatt_invasive_neobiota_fischer.pdf](http://www.fvv.ch/downloads/merkblatt_invasive_neobiota_fischer.pdf)

Verhaltensregeln beim Fang von Schwarzmeergrundeln:

1. Nach dem Fang sofort töten
2. Niemals lebendig hältern
3. Nicht als Köderfisch verwenden

Von Bekannten habe ich gehört, die Schwarzmeergrundel eigne sich sehr gut zum frittieren!

Fischsterben oder Gewässerverschmutzung

hb. Sofort Amt für Umweltschutz und Energie anrufen Tel.061 552 51 14 oder Gewässerschutzpikett (24 h) Tel.112

Birs

hb. Seit 2014 werden jährlich ca.1000 Äschen-Sömmerlinge in unsere Birsstrecke eingesetzt. Das Projekt dauert 10 Jahre und wird von IWB und der Elektra-Birseck finanziert.

Kanton Basel setzt 2000 Lachs-Vorsömmerlinge in unserer Birsstrecke ein.

Weiher

hb. In unserem Weiher wurden Ende 2016 20 Kg Rotteln und 30 Kg Schleien eingesetzt!

Als Fisch des Jahres 2017 wurde das Neunauge gewählt!

Fliegen - Fischerkurs

hb. Das fischen mit der künstlichen Fliege ist die humanste Art mit der Haken-Fischerei! Es ist die Fischerei des Gentlemen! Wir würden einen Kurs anbieten, für Anfänger sowie für Fortgeschrittene.

Anmeldungen werden von Hans Bühler, Tel. 079 439 61 07, angenommen.

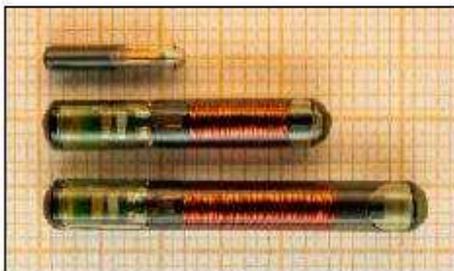
Wichtige Termine

he. Am **Samstag, den 24. Juni 2017** findet von 11.00 bis 20.00 Uhr das **Duck Race** statt. Die Mitglieder werden angehalten, in ihrem Bekannten- und Freundeskreis Rennlizenzen zu verkaufen und den Anlass zu besuchen. Dieser Event findet zugunsten unserer Jungfischer und unseres Vereins statt. Er ist leider wetterabhängig, Auskunft gibt es auf <http://duckrace-birsfelden.ch>

Am **Samstag, den 9. September** findet die **Birsputzete** zusammen mit der Gemeinde statt. Dieser Anlass ist für Birsbüchlein-Besitzer obligatorisch. Details folgen.

Aufgepasst! Im Rhein schwimmen mit Transpondern (PIT-Tags) markierte Fische

Vom Institut für angewandte Ökologie werden ab März 2017 Fische verschiedener Arten für eine mehrjährige Untersuchung der Aufwanderwanderungen markiert und an verschiedenen Stellen im Hochrhein ausgesetzt. Die Markierung besteht aus einem auch als PIT-Tag bezeichneten, glasummantelten und weniger als 1 Gramm schweren Tiertransponder einer Größe von 12x2 mm, 23x3,9 mm oder 32x3,9 mm. Während die 12 mm PIT-Tags bei kleinen Exemplaren unter der Rückenhaut am Übergang von Kopf zum Rumpf platziert werden, liegt ein größerer Transponder bei entsprechend großen Fischen in der Bauchhöhle zwischen den inneren Organen. Jeder PIT-Tag trägt einen individuellen Code, der den Fisch sein gesamtes Leben lang unverwechselbar ausweist. Identifiziert wird die Markierung automatisch zeit- und ortsgenau, sobald der Fisch eine Antenne passiert, mit denen alle Fischaufstiegsanlagen an den Staustufen Augst-Wyhlen, Rheinfelden, Rhyburg-Schwörstadt und Säckigen ausgestattet werden.



Es ist einem Fisch in der Regel äußerlich nicht anzusehen, ob er einen Transponder trägt; beim Ausnehmen aber wird der PIT-Tag zumeist entdeckt. Das Institut für angewandte Ökologie zahlt jedem eine **Prämie von 20 €**, wenn uns ein aufgefundener Transponder **mit Angaben zum Fangort und Fangdatum** sowie ggf. Länge und Gewicht des jeweiligen Fisches zurückgeschickt wird. Dazu den Transponder in ein Papiertaschentuch einwickeln und zum Schutz vor dem Poststempel mit Klebeband in der Briefecke befestigen, die der Briefmarke gegenüber liegt. Bitte den PIT-Tag mit Angabe der Bankverbindung senden an:

Institut für angewandte Ökologie
Neustädter Weg 25, D-36320 Kirtorf-Wahlen
Tel.: 06692 / 6044; www.ifo.eu

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung
i. A. Dr. Beate Adam

www.ifo.eu
b.adam@ifo.eu

Mitgliederzeitung von Fischerverein Birsfelden Rhein Birs Postfach 244 4127 Birsfelden	Redaktion Hans Bühler (hb) Rütihardstrasse 8 4127 Birsfelden Email: angelhogge@fv-birsfelden.ch	Irène Herbig-Disler (he) Gartenstadt 38 4142 Münchenstein
--	---	---